



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

F. M. Klinger's Theater

Konradin. Die Zwillinge. Die falschen Spieler

Klinger, Friedrich Maximilian von

Riga, 1786

Elfter Auftritt.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-52104](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-52104)

Zehnter Auftritt.

König Karl und Ritter.

König Karl. (auf die Anie fallend.) Laßt mich
dem Himmel für diesen wunderbaren Sieg danken!

— (steht auf.) Was für Gefangene sind umgebracht?

Ein Ritter. Graf Galvano und sein Sohn.
Viele deutsche und römische Ritter.

König Karl. Und der Hohenstaufen?

Ritter. Er hielt sich lang und fochte, dann
floh er, und die zusammengerastten Deutschen deck-
ten seine Flucht.

König Karl. Halben Sieg! ein Fürstenthum
für seinen Kopf! und mein toller Vetter?

Ritter. Alles flüchtig.

König Karl. Ihnen nach! dem Hohenstau-
fen nach!

Elfter Auftritt.

Graf von Flandern. Vorige.

Graf von Flandern. Ich bitt' Euch, König,
halt' vom Verfolgen ab! laßt sie fliehen, bis sich
die unsern wieder sammeln! Es ist alles unser, und
wir können auf dem Schlachtfeld lagern, unsre
Flüchtigen an uns ziehen, und sie dann verfolgen!

D 2

König

König Karl. Ich bin Euch meine Krone schuldig!

Graf von Flandern. Ich hielt was ich versprach.

König Karl. In den Ebenen von Tagliacozzo will ich der heiligen Jungfrau der Siegerin eine Abtey stiften, und mit Schätzen bereichern. — Ha! die rebellischen Sicilianer sollen unter meiner Strenge erliegen. Uebergebt die Gefangenen den Knechten, die Rache erwartet sie in Neapel.

Graf von Flandern. Es sind Ritter, und tapfre Ritter, und Kriegsgefangne; ich bitt' Euch, geht so mit ihnen um.

König Karl. Ich weiß was ich thun muß. In des Hohenstaufen Zelt will ich dem heiligen Vater die Siegespost schreiben, und dann wollen wir zu Tagliacozzo das Te Deum singen. (An den Soldaten.) Piccarder, alle Beute ist Euer! Euer König ist Euer!

Zwei